

KI in der Ersatzteilbestellung

Artikel vom **22. April 2021**

Software für die digitale Fabrik

Werkzeugmaschinenhersteller [Trumpf](#) führt mit der »Easy Order App« künstliche Intelligenz (KI) für die Ersatzteilbestellung ein. Die Teilebestellung soll damit stark vereinfacht und beschleunigt werden, da das Bedienpersonal Verschleiß- und Serviceteile in wenigen Sekunden erkennen und nachbestellen kann. Ein via Smartphone aufgenommenes Bild des gesuchten Teils soll ausreichen, auch wenn die Materialnummern auf Ersatzteilen durch die Fertigungsbedingungen nicht mehr leserlich sind oder das Verschleißteil gar nicht gekennzeichnet ist. Die bislang mitunter zeitaufwendigen Recherchen, um das richtige Teil zu finden, sollen entfallen, da mithilfe der KI-Integration die App das jeweilige Teil auf Anhieb erkennen soll und es direkt vom Bedienpersonal bestellt werden kann. Für Teile wie Sauger oder Filter, die es in vielen ähnlichen Ausführungen gibt, brauchte es bislang oft sehr erfahrenes Personal. Dank KI-Objekterkennung lässt sich die richtige Variante sofort identifizieren. Die Lösung ist daher laut Angabe des Maschinenbauers besonders bei Ersatz- und Verbrauchsteilen hilfreich, die Blech verarbeitende Betriebe selten nachbestellen müssen. Der Bestellvorgang soll auch meist dann funktionieren, wenn das Teil noch in der Maschine im Einsatz ist. Basis für die Teileerkennung ist ein künstliches neuronales Netz, das vom Maschinenbauer kontinuierlich mit Fotos der Bestellartikel befüllt wird, um das System zu trainieren. Die KI-Lösung entwickelt anhand des Bilderpools die notwendigen Algorithmen für die Objekterkennung.

Hersteller aus dieser Kategorie
